



Interessenausgleich - Lufthansa Technik

Zunächst vielen Dank für euer Feedback der letzten Wochen. Einen Punkt möchten wir besonders herausstellen. Es ist und war nicht in unserem Interesse, mit unseren Newslettern für Unruhe und eine Spaltung der Belegschaft zu sorgen.

Unser Ziel ist es, Euch allen Klarheit über arbeitsrechtliche Regelungen und das ausgeprägte Wunschenken des Arbeitgebers zu schaffen.

Wenn es schlussendlich doch zu Kündigungen kommt, müssen Regeln und Gesetze eingehalten werden und nicht nach Gutdünken oder Losverfahren entschieden werden.

Dass wir in dieser Situation sind, ist allein dem Arbeitgeber anzulasten! Er trägt die Verantwortung für die Situation bei der LHT!

Dem Geschäft der Line Maintenance wurde keine Chance auf Erholung und Neuausrichtung gegeben!

Hier liegen uns zahlreiche Meldungen vor, welche diesen Eindruck bestätigen.

Aber nun zur Interessenbekundung. Dieses Schreiben ist arbeitsrechtlich unkritisch. Es handelt sich nur um eine Abfrage, welche Stationen gewünscht sind. Die Versetzungsentcheidung trifft der Arbeitgeber.



Interessenbekundung?

Das Schreiben ist arbeitsrechtlich unkritisch, es handelt sich nur um eine Abfrage.

Laut unserem Anwalt wäre es am ratsamsten, die Station anzukreuzen, an der man auch beschäftigt ist. Zumindest für die, deren Station nicht geschossen werden soll. Denn hier muss am Ende leider ein Sozialplan klären, wer das Unternehmen verlassen muss. Bei den zu schließenden Stationen muss persönlich entschieden werden, welche Station für einen in Frage kommen könnte. Wenn Ihr die Möglichkeit eines Ankreuzens nicht nutzt, obliegt es dem Arbeitgeber, eine Entscheidung zu treffen. Das sollte vermieden werden.

Wir wissen, dass die Situation mehr als kritisch und sehr belastend ist. Wir können Euch hier nur Ratschläge geben und Wege aufzeichnen. Am Ende muss dann jeder persönlich entscheiden wie er/sie verfahren wird.

Wir möchten an der Stelle nochmals appellieren, dass ihr trotz der nachvollziehbaren Emotionalität für jeden einzelnen fair und kollegial miteinander umgeht und uns bei weiteren Fragen direkt anschreibt an:

info@tgl-online.de

Wir versuchen Euch so gut wie es geht zu helfen und lassen uns hierzu fachlich und juristisch gut beraten.

Euer Vorstand

